

Europe *Direct* Informationen

7. Juli 2010
Nr. 4/2010

Themen dieser Ausgabe

Belgien übernimmt EU-Ratspräsidentschaft	1
Das neue EU-Bio-Logo	2
Beratungseinrichtungen für EU-Programme (2) – Der Cultural Contact Point	
Germany	2
Rückblick: Aktuelles zur Eurokrise	3
Rückblick: EU-Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung	3
Rückblick: Ausstellungseröffnung „Mosaik Europa“	4
Rückblick: Europarallye in der Münchner Stadtbibliothek	4
EU-Wettbewerbe für Journalisten	5
Aktuelle Europatermine im Raum München	6

Belgien übernimmt EU-Ratspräsidentschaft



trio.be

Belgien hat zum 1. Juli 2010 von Spanien den EU-Ratsvorsitz übernommen. Das belgische Arbeitsprogramm für die nächsten sechs Monate ist eng mit Spanien und Ungarn abgestimmt. Ungarn wird den Vorsitz ab Januar 2011 übernehmen. In erster Linie geht

es während der belgischen Ratspräsidentschaft um die Umsetzung des Vertrags von Lissabon, der im Dezember letzten Jahres in Kraft getreten ist und die Entscheidungsfindung in der Europäischen Union vereinfachen soll. Die spanische Ratspräsidentschaft hatte in ihrer Amtszeit vor allem mit dem Wertverlust des Euro und den hohen Haushaltsdefiziten einiger EU-Länder zu kämpfen. Unter belgischem Vorsitz soll nun das Wachstum wieder angekurbelt und die Wirtschaftsführung insgesamt verbessert werden. Vorgesehen ist auch die Schaffung einer neuen europäischen Struktur zur Überwachung der Finanzmärkte.

Mehr Informationen zur belgischen Ratspräsidentschaft unter: <http://www.eutrio.be/>

Das neue EU-Bio-Logo



Ab 1. Juli 2010 gibt es ein neues EU-Bio-Logo. Das Logo – ein Blatt mit zwölf weißen Sternen auf grünem Hintergrund – ging aus einem europaweiten Bio-Logo-Wettbewerb hervor, an dem 3422 Kunst- und Design-Studenten teilnahmen. Nach der Bewertung der Einsendungen durch eine professionelle Jury wurde der Gewinner in einer offenen Online-Abstimmung gewählt. Sieger wurde der deutsche Design-Student Dušan Milenković mit

seinem Entwurf „Euro-Blatt“, für das 63 Prozent aller teilnehmenden EU-Bürger votierten. Die Idee einer Förderung der biologischen Landwirtschaft durch Einführung eines EU-Bio-Logos mit Kennzeichnungspflicht erhielt 2007 die nötige Zustimmung aller Mitgliedsstaaten.

Mehr Informationen zum neuen EU-Bio-Logo unter:

http://ec.europa.eu/agriculture/organic/home_de

Beratungseinrichtungen für EU-Programme (2) - Der Cultural Contact Point Germany



Die zweite Anlaufstelle, die wir im Rahmen unserer Serie „Beratungseinrichtungen für EU-Programme“ vorstellen, ist der Cultural Contact Point Germany (CCP). Der CCP fungiert als nationale Kontaktstelle für das Kulturförderungsprogramm der EU „KULTUR (2007-2013)“. Der Service des CCP umfasst allgemeine Information und

Expertise zur EU-Kulturförderung, Antragsberatung im Programm KULTUR und Schulung in den komplexen Verfahren durch Seminare und Workshops, außerdem Hinweise auf alternative Fördertöpfe. Man kann beim CCP zudem einen kostenlosen elektronischen Newsletter abonnieren, um keine wichtigen Termine und Fristen zu versäumen.

Die nächsten vorläufigen Einreichfristen für Förderanträge:

15. September 2010: Betriebskostenzuschüsse (Aktionsbereich 2) für EU-weit tätige kulturelle Einrichtungen in verschiedenen Kategorien

1. Oktober 2010: Zuschüsse für Kooperationsprojekte (Aktionsbereiche 1.1/1.2.1), an denen Kulturorganisationen aus mindestens drei verschiedenen förderfähigen Ländern beteiligt sind.

Weitere Informationen zu Förderkriterien, Antragsverfahren sowie anschauliche Projektbeispiele finden Sie auf der Website des CCP Germany: www.ccp-deutschland.de .

Rückblick: Aktuelles zur Eurokrise



In der Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig fand am 7. Juni 2010 die Informationsveranstaltung "Aktuelles zur Krise des Euros" statt. Prof. Dr. Willibald Folz, Aufsichtsratsvorsitzender der Münchner Hypothekenbank e.G. und Honorarprofessor an der Katholischen Universität Eichstätt führte in die aktuelle Diskussion zur Situation des Euro ein und sparte auch umstrittene Themen wie die EU-Hilfen für Griechenland nicht aus. Im

Anschluss an den Vortrag entstand eine kontroverse Diskussion unter Gesprächsführung von Michael Jörger von der Europäischen Akademie Bayern.

Mehr Informationen zur Europäischen Akademie unter:

<http://www.europaeische-akademie.de/>

Rückblick: EU-Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung



Am 31. Mai 2010 fand die Veranstaltung „Europäisches Jahr zu Bekämpfung von Armut und Sozialer Ausgrenzung“ statt. Peter Martin, Pressesprecher an der Münchner Vertretung der EU-Kommission, erläuterte die Thematik des diesjährigen EU-Mottojahres und stellte die europäischen Maßnahmen zur Verringerung von Armut vor. Barbara Schmid vom Sozialreferat der Landeshauptstadt München präsentierte Zahlen zur Armut in München und ging auf

das breitgefächerte Veranstaltungsprogramm der Stadt im Rahmen des europäischen Jahres ein.

Schließlich veranschaulichte Christa Schüßler vom Landesverband der Caritas Bayern den Alltag von Bürgern unterhalb der Armutsgrenze mit Hilfe des Spieles „Living Poor“. Dabei können die Spieler Situationen aus dem Lebensalltag von Menschen unter der Armutsgrenze nachempfinden. Die lebhafteste Diskussion im Anschluss an die Vorträge zeigte deutlich, dass bezüglich des Themas Armutsbekämpfung dringender Handlungs- und Gesprächsbedarf besteht - auch über das europäische Jahr hinaus.

Mehr Informationen zu „München gegen Armut 2010“ unter:

<http://www.muenchen.de/soz/385633/>

Rückblick: Ausstellungseröffnung „Mosaik Europa“



Am 8. Juni 2010 lud das Europe Direct Informationszentrum zur Vernissage der Ausstellung „Mosaik Europa“. Die Leiterin des Informationszentrums, Christiane Thömmes, eröffnete im Beisein zahlreicher Besucher die Fotoausstellung von Anna Lüttgering und Ira Hartmann. Die Fotos verknüpfen die Anziehungskraft Europas für Migranten mit den Europabildern von Menschen im Senegal.



Entstanden sind die Aufnahmen anlässlich der Dreharbeiten zum Film „Joxma Sa Mind – Sag mir was Du denkst“ – einem Film über Assoziationen zu Europa im Senegal – der am 7. August 2010 im Vortragssaal am Gasteig vorgeführt wird. Die Fotos sind noch bis zum 24. August 2010 auf den Ebenen 2.1. und 2.2. der Münchner Stadtbibliothek zu sehen.

Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Film unter:

www.mosaik-europa.com

Rückblick: Europa-Rallye in der Münchner Stadtbibliothek



Kinder sollten früh lernen, was Europa eigentlich ist – geographisch, historisch und politisch – und welche Chancen und Möglichkeiten sich ihnen in der Europäischen Union eröffnen. Nicht ohne Grund ist das Thema „Europa“ heutzutage aus dem Unterricht nicht mehr wegzudenken.

Dass es auch richtig viel Spaß machen kann sich mit Europa zu beschäftigen konnten die Kinder der Klasse 4c der Grundschule an der Pfarrer-Grimm-

Straße bei unserer Europa-Rallye feststellen, die am 18. Mai 2010 erstmalig stattfand. Betreut und organisiert wurde die Rallye von den Mitarbeitern der Kinder- und Jugendbibliothek am Gasteig, Katherina Pfister und Veronika Flamm, sowie Europe-Direct Praktikantin Anna-Maria Hoerlin. An verschiedenen Stationen erkundeten die Kinder beim Flaggenmalen, Rätseln und Puzzeln spielerisch die Geographie und die kulturelle Vielfalt Europas.

Im Anschluss daran besuchten die Schüler das Europe Direct Informationszentrum, wo die Kinder erkunden konnten, was die „Europäische Union“ ist – vielleicht so etwas wie eine Schulklasse? Welche Sprachen werden gesprochen und welche

Länder gehören dazu? Die Schüler wurden mit bunten Spiel- und Bastelbüchern, Postern und Flaggen ausgestattet und die Lehrerin Frau Seitz erhielt vielfältige Unterrichtsmaterialien, die unser Informationszentrum bietet.

Da Schüler, Lehrer und Mitarbeiter gleichermaßen Spaß an der Rallye quer durch Europa hatten, wird das Projekt fortgesetzt. Wir veranstalten die nächste Europa-Rallye Ende Juli.

Lehrer, die sich für eine Teilnahme an einer Europa-Rallye interessieren, senden bitte eine E-Mail an: europa-direct@muenchen.de

EU-Wettbewerbe für Journalisten



Die Europäische Kommission richtet zurzeit drei Journalistenwettbewerbe aus: den EU-Gesundheitspreis, den Journalistenpreis des Europäischen Jahres 2010 zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung und den Lorenzo-Natali-Preis. Die EU-Kommission zeichnet hierdurch journalistische Beiträge mit Bezug zu den Themen Gesundheit, Armutsbekämpfung sowie Entwicklung, Demokratie und Menschenrechte aus. Die Gewinner erhalten jeweils Preisgelder sowie internationale Anerkennung für ihre Arbeit.

Einzelheiten zu den verschiedenen Wettbewerben finden Sie unter:

EU-Gesundheitspreis für Journalisten (Frist: 18. Juli 2010):
http://ec.europa.eu/health-eu/journalist_prize/2010/index_de.htm

Journalistenpreis des Europäischen Jahres 2010 (Frist: 31. August 2010):
<http://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=89&langId=de&newsId=750&furtherNews=yes>

Lorenzo-Natali-Preis (Frist: 31. August 2010):
<http://www.nataliprize2010.eu/content/en/>

Aktuelle Europatermine im Raum München:

- 12.07.10 „Wie sicher ist der Euro?“, Vortrag von Rainer Schwarzer, ehem. Referatsleiter der Europaabteilung der Staatskanzlei, Raetenhaus, München, 14:30 Uhr <https://www.hss.de/fileadmin/media/downloads/Seminarprogramme/030410833.pdf>
- 15.07.10 Europa – Bayerns Auftrag und Verpflichtung, Michael Möhnle, Hotel Bürgerbräu, Bad Reichenhall, 15 Uhr <https://www.hss.de/fileadmin/media/downloads/Seminarprogramme/030410262.pdf>
- 15.07.10 Abendkurs „Europäische Union“: Die aktuelle Ratspräsidentschaft: Eine vorläufige Bewertung, Europäische Akademie Bayern, LMU München, 18 Uhr http://www.europaeische-akademie.de/fileadmin/file_archive/programm/Seminare_2010/05_Mai/Abendkurs_Sommersemester_2010.pdf
- 26.07.10 „Arbeit und Beschäftigung in Europa“, Vortrag von Markus Heil, Zentrale Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit, Vortragssaal der Münchner Stadtbibliothek <http://www.muenchner-stadtbibliothek.de/europa>
- 08.06. – 24.08.10 Ausstellung „Mosaik Europa“, Vernissage am 08.06.2010, 18 Uhr; Filmvorführung am 07.08.2010, 18:30 Uhr <http://www.muenchner-stadtbibliothek.de/europa>
www.mosaik-europa.com

Haben auch Sie interessante Veranstaltungen zum Thema Europa? Dann freuen wir uns über Ihre Rückmeldung!

Ihr Europe *Direct* Team

Europe *Direct* Informationszentrum für München & Oberbayern

Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig, Ebene 3.1

Rosenheimer Straße 5

81667 München

Tel: 089 480 98 – 3379

Öffnungszeiten

Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr

Sa 11.00 - 16.00 Uhr

Beratung

Mo + Fr

Di - Do

10.00 - 14.00 Uhr

15.00 - 19.00 Uhr

europe-direct@muenchen.de, www.muenchen.de/europe-direct

Dieser Infobrief wird per E-Mail versandt. Die Eintragung in die Verteilerliste ist über <http://www.muenchen.de/europe-direct> möglich. Der Bezug kann jederzeit beendet werden.

Dieser Brief wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die Landeshauptstadt München übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder unvollständige Angaben.

Fragen und Anregungen richten Sie bitte an: Christiane Thömmes: christiane.thoemmes@muenchen.de, Telefon: (089) 233-2 50 09